

Regierungsratsbeschluss

vom 19. April 2005

Nr. 2005/771

Goetheanum-Bühne, 4143 Dornach: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds für die Aufführung von "Wilhelm Tell"

1. Erwägungen

Die Goetheanum-Bühne Dornach ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Freilichtaufführung "Wilhelm Tell" von Friedrich Schiller. Die Premiere ist am 17. Juni 2005 vorgesehen. Weitere 10 Aufführungen folgen. Die Veranstalter erwarten bei Ausgaben von Fr. 150'000.-- und Einnahmen von Fr. 100'000.-- ein Defizit von Fr. 50'000.--.

2. Beschluss

- 2.1 Der Goetheanum-Bühne Dornach ist für die Freilichtaufführung von "Wilhelm Tell" eine Defizitdeckungsgarantie von Fr. 15'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.2 Grössere Differenzen (grösser +/- 10 %) zwischen Voranschlag und Schlussabrechnung sind schriftlich zu begründen. Weichen die abgerechneten Leistungen - ohne schlüssige Begründung - vom budgetierten Aufwand/Ertrag ab, ist die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ermächtigt, den zugesprochenen Beitrag zu kürzen.
- 2.3 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag, unter Vorbehalt von Ziffer 2.2, nach Erhalt der Schlussabrechnung und eines Einzahlungsscheins zulasten des Kontos 233.003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3)
um/GoetheanumBühne.doc
Kant. Finanzkontrolle

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)

Goetheanum-Bühne, Herr Thomas Didden, Postfach, 4143 Dornach 1